

Inhalt

Editorial	Horst Schreiber: Anstoß zum „aufrechten Gang“	13
	Peter Niedermaier: Vorwort	15
Tirol	Tirol 1918–1938	23
	Welche Auswirkungen hat der Erste Weltkrieg?	23
	Wie schaut die politische Situation nach 1918 aus?	27
	Wie wirkt sich die Weltwirtschaftskrise auf Tirol aus?	32
	Wie erfolgt der Aufstieg der NSDAP in Tirol?	34
	Wie sieht das Ende der Republik Österreich aus?	37
	Was ist der „Ständestaat“?	40
	Ernst Klotz: Ein Tiroler Auswanderer	48
	Maria Öhninger: Eine rebellische sozialdemokratische Fabrikarbeiterin	51
	Rudolf Penz: Anführer einer Verbrecherbande der Heimatwehr	53
	Franz Achammer: Ein „illegaler Nationalsozialist“	55
	Die NS-Machtübernahme: Begeisterung und Verfolgung	57
	Wie kommt die NSDAP an die Macht?	57
	Was wird aus Österreich?	65
	Wie reagieren die TirolerInnen auf den „Anschluss“?	68
	Was geschieht mit den GegnerInnen des Nationalsozialismus?	74
	Anton Mörl: Ein pflichtbewusster Beamter	78
	Heinz Mayer: Lebenslanges Engagement gegen den Nationalsozialismus	80
	Josef Prantl: Ein politischer Wendehals	82
	Robert Schüller: Nationalsozialist und Jude	84
	Franz Hofer: Gauleiter und Reichsstatthalter von Tirol-Vorarlberg	86
	Aufbruchsstimmung und neue Zwänge	89
	Wie wird die Arbeitslosigkeit beseitigt?	90
	Welche Glückserwartungen spricht der Nationalsozialismus an?	92
	Welche Rolle sollen Frauen einnehmen?	94
	Welche Zwänge gibt es in der Arbeitswelt?	97
	Wie geht es der Bauernschaft und den LandarbeiterInnen?	101

Jugend und Schule	105		
Worin bestehen die Ziele der NS-„Erziehung“?	105		
Welche Bedeutung hat der Religionsunterricht?	106		
Wie macht sich die Rassenlehre in der Schule bemerkbar?	109		
Wie ergeht es den jüdischen SchülerInnen?	112		
Wie werden HJ und BDM erlebt?	114		
Ilse Brüll: Endstation Auschwitz	122		
Josef Schärmer: Ein Lausbub in der HJ	124		
Helga Höpperger: Begeisterung und Enttäuschung im BDM	126		
Anna Fessler: Führerin im BDM	128		
Alfred Hirsch: Ein Jugendlicher im Widerstand	130		
Rudolf Lechleitner: Luftwaffen Helfer und Kriegsgefangener	132		
Die Heimatfront	135		
Wie verläuft der Krieg?	136		
Ziehen alle wehrpflichtigen Tiroler in den Krieg?	138		
Wie wird unerwünschtes Verhalten während des Krieges unterbunden?	143		
Wie werden die TirolerInnen vom Krieg abgelenkt?	146		
Wie entwickelt sich die Kriegswirtschaft in Tirol?	152		
Welche Bedeutung haben Frauen im Arbeitseinsatz?	153		
Müssen die TirolerInnen hungern?	157		
Wie wirkt sich der Bombenkrieg auf Tirol aus?	160		
David Holzer: Ein Deserteur aus Osttirol	168		
Othmar Bleyer: Soldatentod fern der Heimat	170		
Helene Delacher: Eine glaubensstarke Zeugin Jehovas	172		
Erwin Widschwenter: Verfolgungsgrund Homosexualität	174		
Familie Zangerl aus Wörgl: Opfer des Bombenkrieges	176		
Zwangsarbeit	179		
Wer sind die ZwangsarbeiterInnen?	179		
Wer profitiert von der Zwangsarbeit?	181		
Wie werden die ZwangsarbeiterInnen und Kriegsgefangenen behandelt?	182		
		Haben sich die ZwangsarbeiterInnen und Kriegsgefangenen gewehrt?	187
		Marija Kukurusa-Schweißgut: Zwangsarbeiterin aus der Ukraine	189
		Eugenia Kaser: Verschleppt und ausgebeutet	192
		Das Arbeitserziehungslager Innsbruck-Reichenau	195
		Warum wird das Lager Reichenau errichtet?	196
		Wie ist das Lager Reichenau organisiert?	198
		Welche Funktionen hat das Lager zu erfüllen?	198
		Unter welchen Bedingungen arbeiten die Häftlinge?	200
		Wie sehen die „Erziehungsmaßnahmen“ und Lagerstrafen aus?	202
		Werden Häftlinge im Arbeitserziehungslager Reichenau getötet?	203
		Dragomir Salmic: Häftling des Arbeitserziehungslagers Reichenau	205
		Werner Hilliges: Leiter der Gestapo Innsbruck	207
		NS-Euthanasie: Tötung von psychisch Kranken und Behinderten	209
		Warum werden psychisch Kranke und Behinderte getötet?	209
		Welche Folgen hat das „Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses“?	211
		Was ist unter der NS-Euthanasie zu verstehen?	214
		Wie wird der Massenmord durchgeführt?	215
		Wie kommt es zur „Wilden Euthanasie“?	217
		Wie sieht die Durchführung der NS-Euthanasie in Tirol aus?	218
		Gibt es Widerstand gegen den Massenmord?	220
		Wie sieht die Einstellung gegenüber den NS-Euthanasieopfern nach 1945 aus?	221
		Hans Czermak: Verantwortlicher der NS-Euthanasie im Gau Tirol-Vorarlberg	223
		Anna Bertha Königsegg: Widerstand gegen die Tötung kranker Menschen	225
		Aloisia Margreiter: Ermordet in Schloss Hartheim	228
		Die Verfolgung der Roma, Sinti und Jenischen	231
		Wer sind die Roma und Sinti?	231
		Wie ergeht es Roma und Sinti vor der NS-Zeit?	232
		Wer sind die Jenischen?	234

Mit welcher Begründung werden Roma, Sinti und Jenische in der NS-Zeit verfolgt?	236
Wie erfolgt die Deportation der Roma und Sinti?	237
Wie sieht die Situation für Roma, Sinti und Jenische nach 1945 aus? Und heute?	242 243
Sidonie Adlersburg: Tötungsgrund „Zigeunerkind“	245
Maria Berger: Als „Asoziale“ im KZ	247

Der Völkermord an den Jüdinnen und Juden	249
Woher kommt die Judenfeindschaft?	249
Wie ändert sich das Leben der jüdischen Bevölkerung nach 1938?	254
Welche Bedeutung haben die „Nürnberger Rassengesetze“?	256
Was sind „Arisierungen“?	256
Was geschieht beim Novemberpogrom 1938?	259
Wohin wird die jüdische Bevölkerung Tirols bis 1940 vertrieben?	262
Wie kommt es zum Massenmord an Jüdinnen und Juden?	264
Wie sieht das Schicksal der jüdischen Bevölkerung Tirols aus?	269
Was wussten die TirolerInnen?	274
Gibt es heute ein jüdisches Leben in Tirol?	275
Irmfried Eberl: Akademisch ausgebildeter Massenmörder	278
Martin Mundschütz: Im Erschießungskommando der SS-Einsatzgruppe D	280
Dora Pasch-Neale: Mit einem Kindertransport in die Freiheit	282
Irma Krug-Löwy: Überleben in einer „privilegierten Mischehe“	284
Die Turteltaubs: Das Schicksal einer jüdischen Großfamilie	286
Helena Horowitz: Rettung einer polnischen Jüdin in Jerzens	289

Widerstand und Befreiung	291
Weshalb ist Widerstand in Tirol so schwierig?	291
Was ist Widerstand?	292
Leistet die katholische Kirche Widerstand?	294
Welche Widerstandsgruppen gibt es in Tirol?	297
Wie wird Innsbruck befreit?	303

Südtirol

Welche Bedeutung hat der Widerstand in Tirol?	308
Jakob Gapp: Ein Priester im Widerstand	311
Carmella Flöck: Widerstand einer Katholikin	313
Franz Mair: Ein „Traumlehrer“ mit Zivilcourage	315
Adele Obermayr: Eine Sozialdemokratin aus Überzeugung	317
Hubert Mayr: Spanienkämpfer und britischer Geheimagent	319
Adele Stürzl: Eine Kommunistin im Kampf für Gerechtigkeit	321
Von der NS-Vergangenheit zur Gegenwart	323
Wie geht es mit Tirol nach 1945 weiter?	323
Worin bestehen die größten Probleme in der Nachkriegszeit?	328
Wie sieht das Verhältnis zwischen Männern und Frauen aus?	331
Wer sind die DPs (Displaced Persons)?	335
Was beinhalten Staatsvertrag und Neutralität?	339
Wie entwickelt sich Tirol wirtschaftlich?	341
Wie verläuft die Entnazifizierung?	342
Was ist der Opfermythos?	345
Welche Auswirkungen hat der Opfermythos?	346
Was ist die Mitverantwortungsthese?	349
Die Abtrennung Südtirols von Österreich	355
Wie kommt Südtirol zu Italien?	355
Wie behandeln die demokratischen Regierungen Italiens Südtirol?	357
Südtirol im Faschismus	359
Was haben die faschistischen Machthaber mit Südtirol vor?	359
Mit welchen Maßnahmen soll die Südtiroler Kultur zerstört werden?	361
Von wem erwarten sich die SüdtirolerInnen Hilfe?	366
Wie ist das Verhältnis Hitlers zu Mussolini und Südtirol?	368
„Gehen oder bleiben“? Ist Aussiedelung die Lösung des Problems?	369
Wie stehen die SüdtirolerInnen zum Zweiten Weltkrieg?	373
Woran scheitert die „Umsiedlung“?	374

Giuseppe Mastromattei: Mussolinis Mann in Bozen	376
Angela Nikoletti: Eine Lehrerin als Opfer des Faschismus	378
Luis Trenker: Autor, Filmemacher und NSDAP-Mitglied	380
Südtirol während der NS-Herrschaft	383
Warum marschiert die Deutsche Wehrmacht in Italien ein?	383
Welche Folgen hat die NS-Herrschaft in Südtirol?	385
Was geschieht mit den Südtiroler Jüdinnen und Juden?	387
Welche Opfer fordert die NS-Herrschaft in Südtirol?	388
Wer leistet in Südtirol Widerstand gegen den Nationalsozialismus?	390
Karl Nicolussi-Leck: Ein Südtiroler Nationalsozialist	394
Manlio Longon: Widerstandskämpfer gegen die NS-Besatzung	396
Hans Egarter: Der vergessene Widerstandskämpfer	398
Der Kampf um die Autonomie	401
Welche Probleme bewegen die SüdtirolerInnen nach dem Krieg?	401
Wie erhält Südtirol eine eigene, reich ausgestattete Autonomie?	406
Silvius Magnago: „Optant“ und Landeshauptmann	410
Anhang	
Glossar	415
Ausgewählte Literatur	441
Bildnachweise	445